



Tour # BH-05:

15 Tage INDIVIDUALREISE: WEST- & ZENTRAL BHUTAN mit Owltek

Bhutan ist das letzte buddhistische Königreich im Himalaya. Zwischen Indien und Tibet gelegen und in etwa so groß wie die Schweiz, war der kleine Staat -mit nur ca. 810.000 Einwohnern- lange ein Hort religiöser Abgeschiedenheit und geheimnisvoller Geschichten. Spektakuläre Landschaften, freundlich-gelessene Menschen, alte Tempel, farbenreiche Feste und mächtige Dzongs erwarten Sie hier.

Der relativ einfache, 3-tägige **Bumthang Owl Trek** führt Sie in die umliegenden Berge des Choekor Tales in Bumthang. Sie können das dörfliche Leben verfolgen und in den hochgelegenen Klöstern die Mönche bei ihren Gebeten beobachten, abseits der üblichen Touristenpfade. Auf dem Weg durch die Urwälder begegnen Ihnen viele Vögel und manchmal auch Yaks, die auf den Hochflächen weiden. Der Blick reicht über das Tal, bis hin zu den Gipfeln des höchsten Berges Bhutans, dem Gangkar Puensum. BHUTAN - Ein "Shangri-La" mit freundlichen Menschen in ethnischer & kultureller Vielfalt erwartet Sie. Ein Land das sämtliche Sinne anspricht! Begeben Sie sich auf die Traumreise:


„BHUTAN – REICH DES GOLDENEN DRACHENS“ mit Owl Trek
DELHI - PARO – THIMPU - PUNAKHA – TRONGSA - Bumthang Owl Trek – WANGDI – PARO - DELHI

Tag 1	Abflughafen	Abends	Flug nach Delhi
Tag 2	DELHI	Morgens Nachmittags	Ankunft in Delhi Empfang und Transfer zum Hotel (Check-In: 12:00 Uhr) Kleine Stadtbesichtigung von DELHI

Nach der Ankunft in Delhi Begrüßung durch einen örtlichen Mitarbeiter und Transfer zum Hotel, wo ab Mittag die Zimmer zur Verfügung stehen.

Nachmittags begeben Sie sich frisch gestärkt zur Rundfahrt durch DELHI.

DELHI: In der Regierungsstadt Indiens vereinigen sich in einzigartiger Weise das neue und alte Indien. NEW DELHI, von britischen Architekten 1931 symmetrisch als Gartenstadt angelegt, zeigt sich in großzügigem, westlich orientiertem Stil mit breiten Einkaufsstraßen, Luxushotels sowie Villen- und Diplomatenviertel.

In OLD DELHI jedoch, entfaltet sich die ganze Pracht des Orients. Die lauten, bunten Gassen laden zum Bummel durch die Bazare ein, und hinter alten Mauern warten Jahrhunderte alte Paläste, Tempel und Kunstschätze auf Ihren Besuch. In der Altstadt von Delhi, besichtigen Sie die imposante *Jama Masjid*, die größte Moschee Indiens, die inmitten der engen Basar-Gassen der orientalischen Altstadt liegt. Sie besuchen u.a. auch *Raj Ghat*, die Gedenkstätte an Mahatma Gandhi.

Im kolonialen Teil Neu-Delhis sehen Sie das Regierungsviertel mit dem Präsidenten Palast und *India Gate*.

Abschließend steht dann noch das *Qutub Minarett* (Wahrzeichen der Stadt Delhi aus dem 12.Jh.) auf dem Programm.

– Anschließend Rückfahrt zum Hotel.



Tag 3	DELHI	ca.06:35 Uhr	Flughafentransfer; Inlandsflug nach PARO
	PARO	ca.09:25 Uhr	nach Ankunft Weiterfahrt nach THIMPHU (65km; ca.1,5 Std.)
	THIMPHU	Nachmittags	nach Ankunft in THIMPHU Check-In im Hotel restlicher Tag zur freien Verfügung

Morgens startet Ihr Inlandsflug nach Paro. Bei klarem Wetter eröffnet sich hierbei eine grandiose Sicht auf die Gebirgszüge des Himalayas. Bei Ankunft in Paro erwartet Sie unser Mitarbeiter, der auch bei den Einreiseformalitäten behilflich ist. Anschließend begeben Sie sich gleich auf die Weiterfahrt nach THIMPHU, der Hauptstadt Bhutans. - Den restlichen Nachmittag haben Sie Zeit zum ausruhen und akklimatisieren.

4.Tag	THIMPHU	Vormittags Nachmittags	Besichtigung des BUDDHA DORDENMA Stadtbesichtigung von THIMPHU
-------	----------------	---------------------------	---

THIMPHU: Die Stadtbesichtigung beginnen Sie mit einem der markantesten Wahrzeichen Thimphus, der Statue des **BUDDHA DORDENMA**. Die ca. 52 Meter hohe Skulptur thront auf einem Hügel über der Hauptstadt und soll Frieden, Glück und Segen über die Menschen bringen, was sie bereits heute zu einem wichtigen Ziel für gläubige Buddhisten macht. Erbaut wurde der Buddha ab 2007 zu Ehren der hundertjährigen Feier des Königshauses, einer Erbmonarchie. Die Fertigstellung zog sich bis 2015 hin, denn im Inneren beherbergt die Statue über hunderttausend kleinere Buddha-Statuen, von denen jede, wie der Große Buddha Dordenma selbst, aus Bronze gefertigt und mit Gold überzogen ist.

Der riesige, meditierende Shakyamuni Buddha besteht im Inneren aus Stahl und Bronze und ist außen mit großen Mengen puren Goldes verkleidet. Umgeben ist die rund 600 Tonnen schwere Statue von einem rund 380 Hektar großen Erholungsgebiet mit Campingplätzen, Restaurants und Unterkünften für Mönche. Allein der Bau der Statue soll wohl 50 Millionen US-Dollar verschlungen haben und die Kosten inklusive Erholungspark sollen sich am Ende auf mehr als 100 Millionen US-Dollar belaufen.

Für die Pilger wurde eine drei Stockwerke hohe Meditationshalle im Sockel des Buddha Dordenma gestaltet. Sie ist mit den Namen aller Förderer ausgestattet und u.a. mit kunstvollen Mandalas dekoriert.

Hinweis: Im Tempel sind das Filmen und Fotografieren verboten und wird auch per Videokameras überwacht.



Anschließend begeben Sie sich weiter, zur Stadtbesichtigung.

THIMPHU ist eine der ungewöhnlichsten Hauptstädte der Welt. Sehr geschäftstüchtig am Flußufer und hinaufreichend bis in die Hänge des eigenen Tals gelegen, ist sie das Zuhause der königlichen Familie und der Sitz ausländischer Entwicklungshilfe und Projekte. Aufgrund eines königlichen Erlasses wird die Stadtentwicklung Thimphus - ebenso, wie im gesamten Land - genau kontrolliert.

Direkt am Flußufer liegt einer der eindrucksvollsten Gebäude des Landes, der TRASHI CHHOE DZONG. Die festungsähnliche Klosteranlage aus dem 13.Jh. wurde in den 1960ern restauriert und erweitert. Sie dient seit 1952 als Sitz der Regierung des Landes und beinhaltet auch den Thronsaal des Königs.

Besonders sehenswert in Thimphu ist auch die TRADITIONELLE MALSCHULE, in der die altergebrachten Techniken der bhutanesischen Malerei einschließlich der Herstellung von Thangkas gelehrt werden.

Nach der Mittagspause besuchen Sie die Gedenkstätte NATIONAL MEMORIAL CHORTEN, das HANDICRAFTS EMPORIUM mit allen Arten des Kunsthandwerks; sowie das HERITAGE & NATIONAL TEXTILE MUSEUM mit den prächtigen Stoffen, für deren Webkunst die Buthanesen berühmt sind. Thimphus Charme offenbart sich uns jedoch vor allem bei einem Bummel durch die Hauptstraße und deren Geschäfte, die im traditionellen Stil gestaltet sind.

Im POSTAMT kommen nicht nur Philatelisten voll auf Ihre Kosten, beim Betrachten der berühmten Briefmarkensammlungen Bhutans, die man dort auch erwerben kann.



Tag 5	THIMPHU	Morgens	Fahrt nach PUNAKHA (77km, ca.2, 5 – 3 Std.) mit Fotostopp auf dem Dochu-La Pass (3088m) nach Ankunft Check-In im Hotel in Punakha
	PUNAKHA	Nachmittags	Besichtigung des PUNAKHA DZONG Wanderung (ca. 30Min.) zum Kloster CHIMI LHAKHANG

Gleich nach Thimphu beginnt die Straße in vielen scharfen Kurven rasch anzusteigen bis zum **DOCHU-LA PASS**, der auf einer Höhe von ca. 3100 Metern liegt. Die Passhöhe wird von einem großen bhutanesischen Chorten und von Gebetsfahnen markiert.

Bei schönem Wetter gibt sie den Blick auf die Himalayakette mit vielen Bergen über sechs- und siebentausend Metern frei. Auf der Weiterfahrt hinunter vom Pass ins Punakha Tal und weiter nach Wangdue Phodrang legen Sie anschließend 1700m Höhenunterschied zurück.



PUNAKHA galt seines milden Klimas wegen als Winterhauptstadt, bevor Thimphu Hauptstadt Bhutans wurde. Dieses gemäßigte Klima und die Flüsse, lassen das fruchtbare Punakha-Tal reichlich Früchte hervorbringen.

In Punakha angekommen besichtigen Sie hier den größten und mächtigsten Dzong Bhutans, den 1637 erbauten PUNAKHA DZONG. Völlig untypisch wurde er nicht auf einem Hügel, sondern am Zusammenfluss von Pho Cho und Mo Cho vor ca. 400 Jahren vom Staatsgründer Shabdrung Ngawang Namgyal errichtet. Der Dzong wurde seither viermal durch Feuer, 1807 durch ein Erdbeben zerstört und durch die Fluten der Schneeschmelze oft beschädigt. Inzwischen entstand der DZONG wieder in alter Schönheit. Im Jahr 1993 wurde hier der größte, je hergestellte religiöse Wandteppich mit Applikationen auf Seidenbrokat geweiht.



Anschließend unternehmen Sie einen Spaziergang (ca. 30.Min.) durch Reisfelder zum Kloster **CHIMI LHAKHANG**, das um 1499 a.D. erbaut wurde und dem Lama Drukpa Kuenley geweiht ist.

Tag 6	PUNAKHA TRONGSA BUMTHANG	Morgens Nachmittags	Fahrt von Punakha nach BUMTHANG (ca. 215km; 7 - 8 Std.) unterwegs Besichtigung von TRONGSA Weiterfahrt über den YUTONG-LA PASS in das CHUMEY TAL nach Ankunft in BUMTHANG Check-in im Hotel
-------	---	----------------------------	--

Die heutige Fahrt navigiert Sie über teils atemberaubende Serpentinaffen in die „Schwarzen Berge“, nach Zentral-Bhutan. Sie unterbrechen die Etappe für die Besichtigung von **TRONGSA**. Eine der reizvollsten bhutanesischen Städte, deren Ansicht von den traditionellen Holzgebäuden geprägt wird, die am Abhang verteilt liegen. Die Menschen beschäftigen sich vor allem mit dem Färben und Weben von Wolle. Traditionelle tibetanische Stoffe lassen sich hier recht günstig erstehen.



Der **TRONGSA-DZONG** ist architektonisches Meisterwerk auf 2200m Höhe gelegen, mit 23 Tempeln und einem wahren Labyrinth aus Innenhöfen, Durchgängen und Korridoren. Anschließend begeben Sie sich auf die Weiterfahrt durch atemberaubende Landschaften und eine Serie von aufregenden Haarnadelkurven über den **YUTONG-LA PASS** in ca. 3400 m Höhe, bis Sie nach ca. 3 Stunden die weite Tallandschaft von **BUMTHANG** erreichen. Der Distrikt umfasst vier Täler, alle zwischen 2600m und 400m hoch gelegen. **JAKAR** ist hier die größte Stadt zwischen Thimphu im Westen und Trashigang im Osten.



Tag 7	BHUMTHANG	Vormittags	Besichtigung von JAKAR
-------	------------------	------------	------------------------

BUMTHANG / JAKAR: In JAKAR, das wegen für Honig, Käse, Äpfel und Aprikosen geschätzt ist, können Sie die örtlichen kleinen Geschäfte mit schönem Kunsthandwerk besuchen und Land & Leute studieren. Vormittags besichtigen Sie den JAKAR DZONG, der die Distriktverwaltung und seit 1998 auch wieder Drukpa-Mönche beherbergt. Anschließend begeben Sie sich auf die Weiterfahrt zum Hotel in WANGDUE PHODRANG und können die Fahrt des Öfteren für Foto-Stops an herrlichen Aussichtspunkten entlang der Strecke unterbrechen.



Tag 8	BHUMTHANG MANCHUGANG SCHONATH	Vormittags Mittags Nachmittags	Fahrt nach MANCHUGANG; unterwegs Stopp im Dorf DHUR Beginn des 3-tägigen BUMTHANG OWL TREK nach 4 – 5 Std. Wanderung Übernachtung im Camp in SCHONATH
-------	--	--------------------------------------	--

BUMTHANG OWL TREK: Von Manchugang geht es bergauf zum Dorf DHUR, dem größten Dorf in Bumthang auf 2.850 m Höhe.

Das außergewöhnliche Dorf hat ungefähr 75 Haushalte und die rund 800 Bewohner teilen sich in 3 verschiedene Arten von Bewohnern: die steuerzahlenden Bauern Kheps mit Rindern und Farmland, die Nomaden Brokpas mit ihren Yaks und einer dritten Gruppe, die ebenfalls teils Nomaden teils Siedler sind. Im Dorf werden zwei Dialekte gesprochen, das übliche Bumthang Kha und der Brokke, ein nomadischer Dialekt.

Bei einem Abstieg hinunter zum Fluss können die traditionellen mit Wasser betriebenen Mühlen besichtigt werden, welche heutzutage als Symbol authentischer bhutanesischer Tradition gelten.

Nach ca. 4 – 5 Std. Trekking bergauf erreichen Sie schließlich Ihr Camp in SCHONATH, inmitten von Hemlocktannen und Wacholderbäumen. Es liegt auf rund 3.450 m Höhe und nachts hört man hier des Öfteren den Ruf der Eulen, die der Route Ihren Namen gaben.



Name	Month for Flowers	Month for Birds	Months for Wildlife	Months for Scenic views
Owl Trek, Bumthang	April-May	April-October	July-October	October-March

Begehbare Saison dieses Treks: März, April, Mai, Juni, Sept., Okt., November. Dauer: 3 Tage (2 Nächte)
Im Juli und August kann es zu Regenfällen kommen. Dezember, Jan., Feb. wegen Schneefall geschlossen.

Tag 9	SCHONATH KITIPHU	Vormittags Nachmittags	Wanderung zum DRANGELA-PASS (3600m) Anstieg zum Camp auf 3870m Höhe bei KITIPHU
-------	-----------------------------------	---------------------------	--

Durch riesige Hochwälder aus Rot- und Hemlocktannen, Föhren und Birken sowie den verschiedensten Arten von Rhododendren geht es am nächsten Morgen in ca. 2 Std. hinauf zum Drangela Pass (3600 m).

Von hier aus geht es weiter am Bergrücken entlang bis hinauf auf 3870 m, wo Sie das Nachtlager errichten. Von hier aus hat man einen herrlichen Blick auf die schneebedeckten Gipfel in der Ferne und hinunter ins Tal. Wenn Sie noch etwas höher klettern auf 4000 m zum Gipfel Kitiphu, liegt das Gangkar Puensum Massiv direkt vor Ihnen.

Trekkingdauer ca. 5 – 6 Std.



Tag 10	KITIPHU BUMTHANG	Vormittags Nachmittags	Wanderung zu den Klöstern ZHAMBALA, CHOEDAK, THARPALING Nach Ankunft in JAKAR Fahrt zum Hotel in BUMTHANG
--------	-----------------------------------	---------------------------	--

Vielleicht haben Sie Glück und das Wetter beschert Ihnen der Morgen einen unvergesslichen Sonnenaufgang. Heute geht es wieder abwärts zu den Klöstern ZHAMBALA, CHOEDAK und THARPALING, wo Sie die Mönche gerne willkommen heißen. Das Kloster CHOEDAK beherbergt 100 Statuen von Chenrezig. Dies ist einzigartig in Bhutan.

Am Nachmittag beschließen Sie den 3-Tage-Trek mit der gemächlichen Wanderung entlang des Kikila-Kammes zurück nach JAKAR, wo Ihnen zum Abschluss noch ein herrlicher Blick auf den Dzong vergönnt ist. Hier erwartet Sie bereit Ihr Chauffeur zur Fahrt in Ihr Hotel in BUMTHANG.



Tag 11	BHUMTHANG WANGDUE PHODRANG	Vormittags Nachmittags	Fahrt nach WANGDUE PHODRANG (200km, ca.6 – 7 Std.) nach Ankunft in Wangdi Check-in im Hotel Besuch des WANGDUE PHODRANG DZONG
--------	---	---------------------------	---

Die heutige Etappe führt Sie von den „Schwarzen Bergen“ Zentral-Bhutans wieder zurück nach West-Bhutan. Bevor Sie das Tagesziel WANGDUE PHODRANG erreichen, unterbrechen Sie die Fahrt des Öfteren für Foto-Stops an herrlichen Aussichtspunkten und interessanten Plätzen entlang der Strecke. Am späten Nachmittag erreichen Sie Ihr Hotel.

Die südlich von Punakha gelegene Festung **WANGDUE PHODRANG DZONG**, die auf 1350m Höhe gelegen, einen ganzen Bergvorsprung für sich einnimmt, wurde nach einem Großbrand im Jahr 2012 völlig zerstört. Ein Unglück, das bis dato fast jeden Dzong in der Geschichte des Landes einmal ereilte. Seine Majestät König Jigme Khesar Namgyal Wangchuck veranlasste daraufhin, die Klosterburg in ihrer früheren Pracht wiederherzustellen. Dieses Mal jedoch mit modernster Technologie für Katastrophenresistenz. Dafür stellte er, neben vielen weiteren Spendern, rund 200.000 Millionen US-Dollar für den Wiederaufbau bereit, der im November 2022 beendet wurde. Somit kann man hier wieder einen Stopp einlegen und vor allem auch die herrliche Aussicht genießen.



Tag 12	WANGDUE PHODRANG PARO	Morgens Nachmittags	Rückfahrt nach PARO (125km; ca. 4 Std.) Besuch des SIMTHOKA DZONG; anschl. Check-in im Hotel in PARO Besichtigung des TA DZONG (Nationalmuseum) und kleiner Spaziergang zum RINPUNG DZONG
--------	--	------------------------	---

Nach der Überquerung des Dochu-La Passes führt die heutige Route Sie über traumhafte Landschaften und pittoreske Flusstäler zurück nach PARO. Auf der Fahrt besichtigen Sie unterwegs den **SIMTHOKA DZONG**. Erbaut im Jahre 1627 beherbergt der älteste Dzong des Landes heutzutage das „Zentrum für traditionelle Studien“, mit ca. 300 Studenten. Die außerordentlich schönen Statuen im Inneren des Heiligtums zeugen vom hohen Niveau des Metallkunsthandwerks in Bhutan.

Das **PARO-TAL** ist äußerst reizvoll und hat sich seine idyllische Natur mit klarer Luft bis heute erhalten. Die traditionellen, bunt verzierten Häuser von Paro zählen zu den schönsten des Landes.



PARO: Nachmittags besuchen Sie hier das Nationalmuseum **TA DZONG**. Einst erbaut als Wachturm um Ringpung Dzong während den Talkämpfen im 17.Jh., so beherbergt das Ta Dzong heute seit 1967 das Erbe des Nationalmuseums. Die runde Form des Museums weitet die reichhaltige Ausstellung auf mehrere Stockwerke aus.

Eine kleine Wanderung bergabwärts führt Sie anschließend zum **RINPUNG DZONG**. Er wurde im 15. Jh. gebaut und 1646 geweiht, um über Paro zu wachen und die weltlichen, sowie die religiösen Aufgaben wahrzunehmen. Der Rinpung Dzong („Festung des Juwelenhauens“) überschaubar von seinem leicht erhöhten Standort einen großen Teil des Paro-Tals. Er setzte architektonische Maßstäbe, die andere Dzongs im ganzen Land übernahmen und den Besucher von der kulturellen Kraft des Königreichs überzeugen.

Tag 13	PARO	Morgens	Ausflug (ca. 5 Std.) zum TAKTSANG LHAKHANG (TIGER NEST)
		Mittags	Ausflug zum DRUKGYEL DZONG und
		Nachmittags	Rückfahrt über KYICHU LHAKHANG

Heute Vormittag wartet einer der großartigsten Höhepunkte dieser Reise auf Sie: Die Wanderung zum **TAKTSANG-LHAKHANG** (Aufstieg ca. 2-3 Stunden). Die Gebäude des Klosters kleben förmlich auf den schwarzen Felsen, die mehr als achthundert Meter über dem Tal aufragen. Das sog. „Tiger’s Nest“ ist ein wahres Heiligtum für bhutanesishe Pilger. Sie reisen durch das ganze Land, nur um hier zu beten.



Oben angekommen können Sie sich nach dem kräfteaubenden Anstieg im Café mit Tee und Süßigkeiten stärken. Zwei Drittel des Weges kann man auf Wunsch auch dem Rücken eines Pferdes bewältigen. Es gibt aber keinen Ponyritt bergab, diese Strecke muss auf jeden Fall zu Fuß bewältigt werden (ca.1–2 Std.).

Nach dem Mittagessen führt Sie die nächste Etappe zu den Ruinen des **DRUKGYEL DZONG**. Auf einem sperrigen Felsvorsprung erbaut, beschützte es das Paro-Tal vor Eindringlingen und bietet herrliche Sicht auf den heiligen Berg Jhomolhari (7314m). Auf der Rückfahrt nach PARO legen Sie einen Stopp ein, beim **KYICHU LHAKHANG**. Interessant ist hier u.a., dass dessen alter Tempel aus dem 7.Jh. stammt und der neue, identisch gleiche Tempel erst 1968 erbaut wurde.



Tag 14	PARO	Morgens	Transfer zum Flughafen Paro
	 Uhr	Flug nach DELHI (oder zu einer anderen Destination Ihrer Wahl)
	DELHI Uhr	nach Ankunft in DELHI Empfang durch einen Mitarbeiter
		Nachmittags	Transfer zum Hotel; restlicher Tag zur freien Verfügung <i>optional: ein Besichtigungsprogramm kann dazu gebucht werden</i>
Tag 15	DELHI		Transfer zum Internationalen Flughafen RÜCKFLUG - oder Verlängerungsprogramm nach Wahl

Programmänderungen vorbehalten!

- **Die Trekking-Tour ist nicht buchbar zum Hauptmonsun ab Juli bis August, sowie im Winter ab Dezember bis Februar**
- Natürlich können Sie auch weitere Nächte in Delhi und z.B. einen Besuch des Taj Mahals in Agra einplanen, ebenso wie eine Badeverlängerung etc.
- Die An- und Abreise ab Delhi haben wir nur als Vorschlag eingesetzt. Selbstverständlich können Sie auch andere Routen, wie z.B. Touren via Kolkata; Mumbai, Kathmandu, Bangkok, Singapur etc. bei uns anfragen.
- Während der Festivalzeiten sind die Bettenanzahl und Flugtickets aufgrund des großen Besucherandrangs teils *sehr begrenzt*. Wir bitten Sie daher dringend um rechtzeitige Buchung, vor allem bei den Festen in **Paro (18. - 22.03.27) und Thimphu (21.-23.09.26 / 10. - 12.10.27)!**

Einige Festival-Termine 2026/27 von Orten auf dieser Reiseroute: (Termine unter Vorbehalt! Weitere Auswahl auf Anfrage)

FESTIVALS	ORT	geplante Termine 2026/2027
PUNAKHA TSHECHU	Punakha Dzong, PUNAKHA	16. - 18.02.2027
TALO TSHECHU	Talo Gompa, PUNAKHA	16. - 18.03.2027
PARO TSHECHU	Rinpung Dzong, PARO	18. - 22.03.2027
DOMKHAR TSHECHU	Donkhar, Chummi, BUMTHANG	18. - 18.04.2027
RHODODENDRON FESTIVAL	Lampelri Botanical Garden, Dochula	22. - 23.04.2027
NIMALUNG TSHECHU	Nimalung Dratshang, Chummi, BUMTHANG	22. - 24.06.2026
WANGDUE TSHECHU	Wangduephodrang	19. - 21.09.2026
THIMPHU TSHECHU	Tashi Chhodzong, THIMPHU	21. - 23.09.26 / 10. - 12.10.27
JAKAR TSHECHU	Jakar Dzong, Choekhor, BUMTHANG	18. - 21.10.2026
TRONGSA TSHECHU	Trongsa Dzong, TRONGSA	17. - 21.12.2026
DRUK WANGYEL TSHECHU	Dochula, THIMPHU	13.12.2026

Anm.: Aufgrund der Fülle der Feste, haben wir nur einige hier erwähnt. Den vollständigen Terminplan können Sie bei uns anfragen.

„BHUTAN – REICH DES GOLDENEN DRACHENS“ mit Owl Trek

DELHI - PARO – THIMPU - PUNAKHA – TRONGSA - *Bumthang Owl Trek* – WANGDI – PARO - DELHI

Nächte:	Stadt:	vorgesehene Hotels/Resorts/Lodges: (gerne unterbreiten wir Ihnen auch ein Angebot für 4*/5* und Luxus Hotels)					
01	DELHI	5* Vasant Continental; Vivanta by Dwarka / Jaypee Vasant (oder gleichwertig)					
02	THIMPU	Lemon Tree Hotel / Hotel Jumolhari / Hotel Phuntsho Pelri / City Hotel / Hotel Migmar / Hotel Osel					
01	PUNAKHA	Zhingkhams Resort / Meri Puensum Resort / Drubchhu Resort / Khuru / The Four Boutique Hotel / Damchen Resort					
02	BUMTHANG	Bhutan Mountain Resort / Hotel Ugyenling / Wangdicholing Resort / Rinchenling Lodge / Gongkhar Guest House / Hotel Jakar View					
01	SCHONATH	Camp					
01	KITIPHU	Camp					
01	BUMTHANG	Bhutan Mountain Resort / Hotel Ugyenling / Wangdicholing Resort / Rinchenling Lodge / Gongkhar Guest House / Hotel Jakar View					
01	WANDUE PH.	Puna Tsangchu Cottages / Kichu Resort / Hotel Dragon's Nest					
02	PARO	Paro Eco Lodge / Yewong Eco Lodge / Hotel Olathang / Olathang Cottages / Tashi Namgay Resort / Tenzinling Resort					
01	DELHI	5* Vasant Continental (oder gleichwertig)					
Preise pro Person		01.04. - 31.05.26	01.06. - 31.08.26	01.09. - 30.09.26	01.10. - 30.11.26	01.12. - 28.02.27	01.03. - 31.03.27
RUNDREISE bei 1 Einzelgast		5.111 €		5.111 €	5.134 €		5.134 €
RUNDREISE bei 2 Teiln. im DZ:		3.810 €		3.810 €	3.833 €		3.833 €
RUNDREISE bei 3 Teilnehmern:		3.544 €		3.544 €	3.567 €		3.567 €
RUNDREISE bei 4–6 Teilnehmern:		3.400 €		3.400 €	3.423 €		3.423 €
Einzelzimmer-Zuschlag:		635 €		635 €	635 €		635 €
Flüge: Delhi-Paro / Paro - Delhi		ca. 910 € economy / ca. 1440 € business class					
Linienflüge nach/ab Delhi		Tagesaktuelle Preise auf Anfrage (z.B. Non-Stopp mit Lufthansa oder Air India)					

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Die Trekking-Tour ist nicht buchbar zum Hauptmonsun ab Juli bis August, sowie im Winter ab Dezember bis Februar

Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:

- Assistenz durch örtliche Mitarbeiter bei Ankunft und Abflug; alle Flughafentransfers
- Inlandsfahrten im nicht klimatisierten Fahrzeug mit Privatchauffeur in Bhutan
- Inlandsfahrten im klimatisierten Fahrzeug mit Privatchauffeur in Indien
- in Bhutan: 11 Übernachtungen mit Vollpension; in Indien: 02 Übernachtung mit Frühstück
- Rundreise, Besichtigungen und sämtliche Ausflüge laut Reiseplan inkl. Eintrittsgelder
- **3-Tage Trek** mit Trägern, Lasttieren, Koch, Guide und Helfern. Auch die Zelte und Matratzen werden gestellt. (normalerweise je 2 pers. pro Zelt; extra aufgebaut werden Zelte für Essen, Duschen und Toilette)
- Begleitende, englischsprachige Reiseleitung in Bhutan (*Deutschsprachig gegen Aufpreis möglich*)
- Örtlicher deutsch- bzw. englischsprachiger Stadtführer in Delhi
- Visaerledigung und -gebühren für Bhutan (*wir benötigen dazu von Ihnen: Passkopie/Passbild/Reisekrankenversicherung*)
- Bhutan Tourismusbüro für nachhaltige Entwicklung (SDF) SUSTAINABLE DEVELOPMENT FEE \$100 pro Person/ pro Tag
- Reisepreis-Sicherungsschein (Insolvenzversicherung)



Nicht im Rundreisepreis eingeschlossen:

- Flüge nach/ab Delhi bzw. Kolkata; Mumbai, Kathmandu, Bangkok, Singapur etc. (*tagesaktuelle Preise auf Anfrage*)
- 2 Indien/Bhutan-Flüge: Delhi - Paro / Paro – Delhi (*tagesaktuelle Preise auf Anfrage*)
- Visa Gebühren für INDIEN (Infos erhalten Sie bei Buchung. Gerne können Sie auch unseren Visadienst nutzen)
- Auslandsreisekrankenversicherung; Reiserücktrittskosten-, Abbruch- und Gepäckversicherung
- Alle persönlichen Ausgaben, Trinkgelder, Getränke, pers. Telefonate, Taxis usw.
- Programmweiterungen, die vor Ort auf eigenen Wunsch unternommen werden
- Separate Kamera- und Videogebühren während der Besichtigungen

Spezielle Impfungen sind nicht erforderlich. Prüfen Sie Ihren Impfpass bitte bzgl. der Standardempfehlungen.

Zur Einreise nach Bhutan sind ein **Reisepass, ein Visum und eine Auslandsreisekrankenversicherung** erforderlich!

Das Bhutanvisum wird von Gecco-Tours beantragt und ist im Reisepreis inkludiert. Erfolgt die Einreise über Indien, ist zusätzlich ein **indisches Visum** erforderlich. Die Unterlagen dazu erhalten Sie von GECCO-TOURS. Alternativ können Sie auch unseren VISA-SERVICE damit beauftragen.

Einreisebeschränkungen Bhutan: Das Königreich Bhutan verweigert die Einreise professionellen Bergsteigern sowie Reisenden, die für Pressetätigkeiten oder zu Forschungszwecken einreisen wollen.



Department of Tourism
Royal Government of Bhutan
www.tourism.gov.bt

GECCO-TOURS Tourvorschlag INDIVIDUALREISE: WEST + ZENTRAL BHUTAN



Produced by Department of Tourism Bhutan, Concept & Design: Wangchuk, Marketing & Promotional Division
Sources: courtesy Survey of Bhutan & Department of Roads

REISEN VOM SPEZIALISTEN
GECCO-TOURS
GECCO-TOURS © 2016
Salzburger Str. 19-19000 Salzburg
Tel: 005316 - 915878
Fax: 005316 - 915878
info@gecco-tours.de
www.gecco-tours.de

Besondere Hinweise: - Diese und weitere Informationen erhalten Sie bei Buchung -

- Die Regierung Bhutans möchte das Land nur sehr behutsam nach außen öffnen. Über die hohe **Gebühr für nachhaltige Entwicklung** (SDF) von z.Zt. 100 US Dollar pro Tag soll der nachhaltige und „sanfte Tourismus“ reguliert werden. Dadurch wird dieses kleine Land zu einem der teuersten Reiseziele der Welt. Diese Gebühr ist im Reisepreis inkludiert, ebenso wie das Bhutanvisum.
- Reisen in abgelegene Himalaya-Regionen wie Bhutan unterscheiden sich in vielerlei Hinsicht immer noch von vergleichbaren Reisen in andere Länder und verlangen von allen Teilnehmern Flexibilität und Spontaneität. Das Programm und die Tageseinteilung können von den Angaben im Prospekt abweichen.
- Unterbringung und Verpflegung in Bhutan entsprechen den landesüblichen Einrichtungen und sind traditionell charmant, aber eher einfach. Die Hotels in Bhutan sind nicht in Sternen kategorisiert. Wir verwenden standardmäßig überwiegend Unterkünfte, die in etwa vergleichbar sind mit 3*-Deluxe Hotels in Indien.
Nachdem sich das Land immer mehr öffnet, sind in letzter Zeit auch 4*/5* und Luxus-Hotels gebaut worden. Auf Anfrage unterbreiten wir Ihnen auch dazu gerne ein Angebot.
- Für Gesundheit und Kondition, entsprechend der gebuchten Tour, ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Sie sollten sich in guter körperlicher Verfassung befinden, keine Probleme bei wechselnden Höhenmetern haben, sowie nicht unter sonstigen schwerwiegenden Herz-, Kreislauf- und Höhenkrankheiten leiden.
- Da wir weder im öffentlichen Raum noch bei den Transportmitteln und Unterkünften durchgängig Barrierefreiheit garantieren können, sind unsere Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, Behinderungen od. Handicaps im Allgemeinen nicht geeignet. Bitte speziell anfragen.
- Für Bhutan & Indien sind keine Impfungen vorgeschrieben. Prüfen Sie bitte Ihren Impfpass auf Vollständigkeit der Standards.
- Klima und Reisezeit: Die besten Reisezeiten sind der Frühling (März, April und Mai) und der Herbst (September, Oktober, November). Im Winter ist gegen Ende Dezember und Anfang Januar Schnee zu erwarten. Es ist nachts sehr kalt, tagsüber wärmer mit klarem, blauem Himmel. Im Sommer (Juni, Juli, Aug., Sep.) muss mit Monsunregen gerechnet werden.
- Aufgrund der Lage von Bhutan und des Flughafens Paro kann es insbesondere während der Winter- und Sommermonate zu Flugausfällen oder -umleitungen kommen.

- Schlechte Wetterbedingungen können auch bestimmte Straßen und Trekking-Routen unpassierbar machen, so dass Programme geändert werden müssen. Eine Leistungsänderung ist daher aus genannten Gründen möglich und stellt keine Minderung dar.
- **BHUTAN – FEST DER SINNE** Viele Besucher kommen gerade der religiösen Feste wegen nach Bhutan. (siehe Festival-Kalender)
Zu den Festzeiten herrscht rundum ein buntes Treiben, die ganze Bevölkerung versammelt sich, um böse Geister zu vertreiben und für eine gute Ernte zu bitten. Es wird eingekauft, bei den Händlern gefeilscht und bei Wurfspielen die Geschicklichkeit bewiesen. Touristen werden als Teil des Festes gut aufgenommen, können sich frei bewegen und zusehen, lediglich der Eintritt in die Tempel selbst ist untersagt. Fotos sind - außer in den Tempeln - überall erlaubt, sollten aber bitte diskret und zurückhaltend angefertigt werden.

*Lassen Sie sich ein, auf dieses „Fest der Sinne“ -
und es wird ein unvergesslich schönes Erlebnis werden.*



- **Ausrüstung:** In den Bergregionen Bhutans kann es schon mal empfindlich kühl werden, jedoch bei Anreise über Indien auch sommerlich heiß. Somit sollten Sie bei der Kleidung für alle Gegebenheiten gerüstet sein. Empfehlenswert ist funktionelle Wander- bzw. Trekking-Kleidung. Robuste, bequeme Schuhe und Sandalen, Kopfbedeckung, Sonnenbrille und -schutz sollten in keinem Reisegepäck fehlen.
- Für den Trek benötigen Sie Schlafsäcke, einen kleinen Rucksack, Wasserflasche, robuste, bequeme Schuhe und Sandalen, Kopfbedeckung, Sonnenbrille und -schutz, Insektenschutz, Erste Hilfe-Set und weitere Dinge des persönlichen Bedarfs. Eine genaue Liste erhalten Sie bei Buchung.